

Bastelvorschläge Kerzen gestalten

Konfetti - Glitter - Kerzen

Material

- Kerzen deiner Wahl
- Bastelschere oder Motivstanzer
- Seidenpapier oder Konfettimischung
- Backpapier oder Butterbrotpapier
- Tesafilm
- Föhn
- Bastelschere



So einfach geht's:

- Punkte, Quadrate ausstanzen oder mit der Schere ausschneiden.
- Wenn du eine fertige Konfettimischung verwendest, dann nimm nur die feinen Seidenpapierblättchen, da diese sich besser auf dem Wachs fixieren lassen.
- Schneide dir ein Stück Backpapier zurecht und platziere darauf etwas Konfetti. Nicht zu viel!
- Wickel das Backpapier um die Kerze und überprüfe nochmal von außen, ob das Konfetti gut liegt. Ziehe das Papier straff um die Kerze. Wenn du magst, kannst du es zusätzlich mit einem Streifen Tesa fixieren.
- Mit dem Haartrockner (heiße Stufe) gleitest du nun entlang des Backpapiers. Wenn du bemerkst, dass die Plättchen dunkler werden, haben sie sich mit dem heißen Wachs verbunden. So fährst du fort. Bleibe nicht zu lange an einer Stelle, da sich die Kerze sonst verformen kann.
- Die gleiche Technik klappt auch ganz fantastisch mit Glitter und passt somit perfekt zum Start in das neue Jahr, oder? Auch hier solltest du mit der Menge nicht übertreiben



Kerzen färben

Material

- weiße Stabkerzen
- 500 g Wachsgranulat
- Bunte Wachsmalstifte
- Schneidebrett
- scharfes Messer
- einige Schaschlikspieße aus Holz
- ein paar alte Gläser
(so viele, wie Du Farben hast)





So einfach geht's:

- Befülle zunächst die Gläser zu ca. $\frac{2}{3}$ mit dem Wachsgranulat und stelle sie anschließend in den auf 110° vorgeheizten Ofen. Nimm die Gläser aus dem Ofen, wenn das Wachs vollständig geschmolzen ist.

- In der Zwischenzeit schneide die Wachsmalstifte in kleine Flocken. Diese mischst Du dann nach Farben sortiert in das geschmolzene Wachs in den Gläsern. Rühre die Mischung aus warmem Wachs und Wachsmalstift mit einem Schaschlikspieß gut um und stelle sie noch einmal kurz in den Ofen, bis alles Wachs flüssig ist.



- Lasse die Wachsmischung noch ein wenig abkühlen, dann haftet sie besser an der Kerze. Tunke nun die weißen Kerzen in die Farbmischungen. Lasse die Kerze nach jedem Wachsbad kurz trocknen.
- Je häufiger Du die weiße Kerze in ein buntes Wachs tauchst, desto **intensiver wird das** Farbergebnis. Du kannst aber natürlich auch schöne Farbverläufe kreieren, indem Du viele unterschiedliche Töne nutzt. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.
- **Kleiner Tipp:** Wenn das Wachs in den Gläsern zu fest wird, fülle einfach eine Schüssel mit heißem Wasser und stelle das Wachsglas hinein.
- Wenn Du alle Kerzen gefärbt hast, kannst Du sie in einem Kerzenständer, oder aber auch quer auf ein Schälchen oder einen Eierbecher gelegt, trocknen lassen. Das restliche Wachs aus den Gläsern kannst Du am besten **im Glas aushärten lassen**. Entweder verwendest Du es beim nächsten Mal wieder, oder Du entfernst das kalte Wachs aus dem Glas und entsorgst es im Anschluss.



Viel Freude beim Kerzen gestalten
wünscht euch Brigitte